

Empfehlungen für die Weiterentwicklung der Nachhaltigkeitspolitik und des Nachhaltigkeitsengagements aus dem Projekt „Gemeinsam für Nachhaltigkeit“ der LAG 21 NRW

Die Landesarbeitsgemeinschaft Agenda 21 NRW e.V. (LAG 21 NRW) ist ein unabhängiges Netzwerk von Kommunen und zivilgesellschaftlichen Verbänden, Vereinen und Akteuren in Nordrhein-Westfalen, das durch Bildung, Beratung, Projekte und Kampagnen lokale Nachhaltigkeitsprozesse strategisch unterstützt und praxisorientiert umsetzt.

Auf der Nachhaltigkeitstour des Projekts „Gemeinsam für Nachhaltigkeit“ war die LAG 21 NRW e.V. über zwei Jahre in 16 Kommunen und Regionen Nordrhein-Westfalens beratend aktiv. Im Rahmen von Regional- und Netzwerkveranstaltungen hatten lokale Akteure aus Politik, Verwaltung und Zivilgesellschaft die Möglichkeit, sich im Kontext der Agenda 2030 und der Deutschen Nachhaltigkeitsstrategie über die NRW-Nachhaltigkeitsstrategie zu informieren, sich über die praktische Umsetzung auszutauschen und neue Netzwerke zu knüpfen.

Deutlich wurde, dass es einer verstärkten und flächendeckenden Verankerung sowie engagierten Umsetzung von Nachhaltigkeitszielen bedarf. Künftig gilt es daher, die Handlungsmöglichkeiten der Kommunen noch stärker zu fokussieren und konkrete Anknüpfungspunkte für ein Engagement zu schaffen.

Neben Verwaltung und Politik ist die Zivilgesellschaft als starker Partner vor Ort aufgetreten. Zahlreiche Initiativen engagieren sich bereits seit vielen Jahren für eine Nachhaltige Entwicklung. Dieses Engagement gilt es vor Ort zu würdigen und durch eine intensive Einbindung weiterhin zu fördern und zu fordern. Denn nur durch eine intersektorale Kooperation können die Nachhaltigkeitsstrategien mit ihren Zielsystemen eine langfristige Handlungsorientierung für das lokale Nachhaltigkeitsengagement darstellen.

Aus den Diskussionen, Erfahrungsberichten und Anregungen der Teilnehmenden der Nachhaltigkeitstour wurden Empfehlungen formuliert, um eine ambitionierte Nachhaltigkeitspolitik sowie das Engagement für eine Nachhaltige Entwicklung künftig zu fördern.



Im Folgenden werden die zentralen Empfehlungen in Kurzform dargestellt.

Gefördert durch die



In Kooperation mit



mit ihrer



Mit Mitteln des



Mit Unterstützung der



Auf Basis der Ergebnisse der Nachhaltigkeitstour des Projekts „Gemeinsam für Nachhaltigkeit“ können folgende Empfehlungen eingebracht werden:

1 Land NRW

- Flächendeckende Unterstützung der Kommunen in NRW bei der Entwicklung und Umsetzung integrierter Nachhaltigkeitsstrategien
- Kontinuierliche Förderung des Dialogs und der Information zu den politischen Rahmenwerken auf kommunaler Ebene
- Finanzierung von Personalstellen zur vernetzten Umsetzung einer Nachhaltigen Entwicklung auf kommunaler Ebene
- Berücksichtigung von Nachhaltigkeitszielsetzungen als zentrales Kriterium in der Mittelvergabe

2 Kommunen

- Entwicklung kommunaler Nachhaltigkeitsstrategien zur Positionierung von Nachhaltigkeitszielsetzungen als integraler Bestandteil kommunaler Entscheidungen
- Etablierung einer Personalstelle für Nachhaltigkeitskoordination auf kommunaler Ebene, als Schnittstelle zwischen Zivilgesellschaft und Verwaltung
- Verankerung von Nachhaltigkeitszielen im kommunalen Haushalt

3 Zivilgesellschaft

- Etablierung eines ganzheitlichen Dialogs zwischen Zivilgesellschaft, Politik und Verwaltung, um die gemeinsame Wirkkraft zu erhöhen
- Aufbau eines Netzwerks engagierter Akteure vor Ort zur Gewährleistung eines kontinuierlichen Informationsaustauschs
- Unterstützung der Kommunen in ihrem Engagement für eine Nachhaltige Entwicklung durch die Entwicklung und Umsetzung ambitionierter Projekte

Kontakt:

Landesarbeitsgemeinschaft Agenda 21 NRW e.V.
www.lag21.de